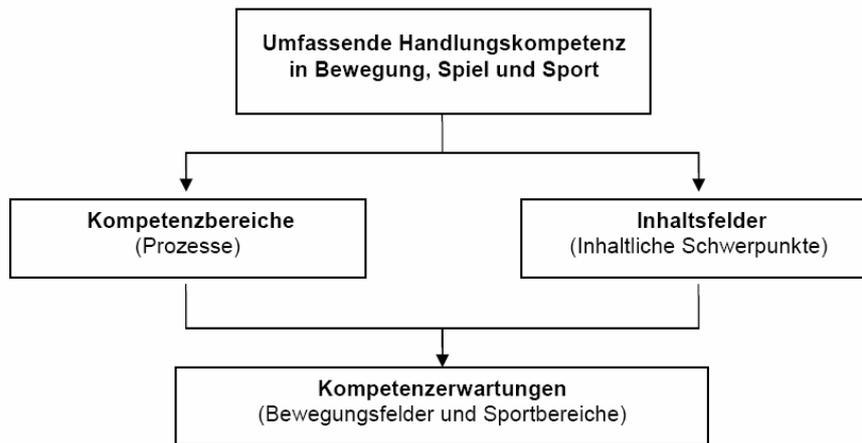


Kompetenzstufen:

Der Kernlehrplan Sport ist auf einen 8-jährigen Bildungsgang ausgerichtet und berücksichtigt im KLP 2 Kompetenzstufen:

- Ende der Jahrgangsstufe 6
- Ende der Jahrgangsstufe 9

Kompetenzbereiche, Inhalte, Kompetenzerwartungen



3 Kompetenzbereiche im KLP Sport Sek. I

1. Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz
2. Methodenkompetenz
3. Urteilskompetenz

Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz

- bildet die Grundlage für den Erwerb umfassender sportbezogener Handlungsfähigkeit.
- beinhaltet die Fähigkeit, in sportlichen Handlungssituationen flexibel und genau wahrzunehmen, um Handlungsentscheidungen abzuleiten.
- beinhaltet Fertigkeiten und Fähigkeiten, um psycho-physisch, technisch-koordinativ, taktisch-kognitiv und ästhetisch-gestalterisch situativ angemessen erfolgreich zu handeln.

Methodenkompetenz

- ermöglicht auf grundlegender Basis, Verfahren und Methoden anzuwenden, um mit Problemstellungen sachgerecht umgehen zu können.
- ermöglicht, sportbezogene Informationen und relevantes Fachwissen zu beschaffen, aufzubereiten, zu strukturieren und anzuwenden.
- umfasst methodisch-strategische Verfahren.
- umfasst die sachgerechte Anwendung sozial-kommunikativer Formen, wie z. B. spezifischer sportbezogener Kooperationshandlungen.

Urteilskompetenz

- bezieht sich auf das argumentativ schlüssige Abwägen und Beurteilen von Phänomenen und Fragestellungen aus Bewegung, Spiel und Sport. Sie stützt sich damit sowohl auf sportpraktische Erfahrungen als auch auf fachliche sowie methodische Kenntnisse.
- nimmt Bezug auf die erlebte sportliche Wirklichkeit.

- umfasst die kritische Auseinandersetzung mit den erarbeiteten fachlichen Kenntnissen.
- umfasst die kritische Auseinandersetzung mit dem erarbeiteten methodischen Hintergrundwissen.

6 Inhaltsfelder im KLP Sport Sek. I – Pädagogische Perspektiven

- (a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen
- (b) Bewegungsgestaltung
- (c) Wagnis und Verantwortung
- (d) Leistung
- (e) Kooperation und Konkurrenz
- (f) Gesundheit

Die intentionale Ausrichtung der übergeordneten Kompetenzerwartungen wird durch die 6 Pädagogischen Perspektiven konkretisiert.

Umsetzung im Unterricht:

1. Entscheidung für ein Bewegungsfeld
2. Auswahl von geeigneten Kompetenzerwartungen (KE) im ausgewählten Bewegungsfeld zum thematischen Entwurf eines Unterrichtsvorhabens (UV)
3. Festlegung der leitenden/ergänzenden PP für das UV (auf Basis der päd. Orientierung in Kompetenzerwartung)
4. Auswahl der inhaltlichen Schwerpunkte

Beispiel aus dem Lehrplan G8 (2011):

Kompetenzerwartungen in den Jahrgangsstufen 5 und 6

Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen (1)

Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- sich sachgerecht allgemein aufwärmen und grundlegende funktionsgymnastische Übungen ausführen sowie die Intensität des Aufwärmprozesses an der eigenen Körperreaktion wahrnehmen und steuern,
- in sportbezogenen Anforderungssituationen psycho-physische Leistungsfähigkeit (z. B. Anstrengungsbereitschaft, Konzentrationsfähigkeit, Koordination, Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer) gemäß den individuellen Leistungsvoraussetzungen in Spiel-, Leistungs- und Kooperationsformen nachweisen und grundlegend beschreiben,
- eine grundlegende Entspannungstechnik (z. B. Phantasiereise) angeleitet ausführen sowie den Aufbau und die Funktion beschreiben.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- allgemeine Aufwärmprinzipien allein und in der Gruppe anwenden.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- ihre individuelle psycho-physische Leistungsfähigkeit in unterschiedlichen Belastungssituationen einschätzen und anhand ausgewählter vorgegebener Kriterien ansatzweise – auch mit Blick auf Eigenverantwortung – beurteilen.

Bewegungsfelder

1. Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen
2. Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen
3. Laufen, Springen Werfen – Leichtathletik
4. Bewegen im Wasser – Schwimmen
5. Bewegen an Geräten – Turnen
6. Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/ Tanz, Bewegungskünste
7. Spielen in und mit Regelstrukturen - Sportspiele
8. Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport, Bootssport, Wintersport
9. Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport